

XV. Gollenshausener Hafenpokal Regatta

am Samstag, den 3. Juni 2017

Gelungener Start der Regattasaison 2017 des YCG

25 Teams aus sieben verschiedenen Vereinen nahmen teil. Der jüngste Teilnehmer war neun, der älteste 83 Jahre alt.

Traditionsgemäß wurde die Regatta gemeinsam von YCG und WVG organisiert und durchgeführt. Der Wetterbericht behielt mit der Prognose „Sonnenschein den ganzen Tag über und Temperaturen von 27°C bis 30°C“ recht, nur die versprochenen 2 Bft. Windstärke, „in Böen auch mehr“, wollten sich nicht einstellen, es blieb bei Windstärke eins.

Das Feld startete - nach einer Startverschiebung - um 12:00 Uhr auf den Trapezkurs, der von Gollenshausen in Richtung Seebruck, von dort in Richtung Schützinger Klippen, weiter mit Kurs Fraueninsel bis kurz hinter die Höhe von Chieming und schließlich zurück nach Gollenshausen führte. Schnell setzten sich Helmut Haller und seine Crew (SCBC) auf ihrer offenen Kielyacht vom Feld ab, gefolgt von Jakob Röschli und Team auf Onyx (YCG) sowie Maria Steffl (SG Katek) und Amelie Bär (SG Katek) auf ihren Lasern. Das übrige Feld blieb zunächst dicht beieinander und angesichts der schwachen Windverhältnisse war es für die Segler nicht leicht, sich von der Konkurrenz zu lösen. Nach knapp zweieinhalb Stunden waren alle Teams im Ziel.

Die geplante zweite Wettfahrt wäre auf Grund der Windverhältnisse nur mit Absteckung eines neuen Kurses möglich gewesen, was entsprechend Zeit gefordert hätte.

So fiel schnell die Entscheidung, es diesmal bei einer Wettfahrt zu belassen.

Dass diese Entscheidung goldrichtig war, zeigte sich zehn Minuten später, als der Wind, der zunächst etwas aufgefrischt hatte, sich in eine Flaute verabschiedete.

Den Sieg in der Gruppe 1 und Gesamtsieg und damit den Gewinn des Hafenpokals 2017 sicherten sich Helmut Haller und Crew.

Platz 1 der Gruppe 2 belegte bereits zum vierten Mal in Folge Rudi Thaller (YCG) mit seinem Schratz. Mit einer zünftigen bayerischen Brotzeit fand die erfolgreiche Regatta einen gelungenen Abschluss.